



# Sammlung Theaterzettel

**Der arme Heinrich**

**Hauptmann, Gerhart**

**12.07.1904**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).





Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Dienstag, den 12. Juli 1904.

60. Vorstellung außer Abonnement.

## Zweites Ensemble-Gastspiel

der Damen Hedwig Bleibtreu, Mary Mell, Rosa Retty und der Herren Ferdinand Gregori, Josef Kainz, Konrad Loewe, Alexander Römpler, Otto Tressler vom Kaiserl. und Königl. Hofburgtheater in Wien.

# Der arme Heinrich.

Eine deutsche Sage in 5 Aufzügen von Gerhart Hauptmann.

### Personen:

Heinrich von Aue	Herr Kainz.	Vater Benedikt	Herr Loewe.
Hartmann	Herr Gregori.	Ottaver	Herr Tressler.
Bächter Gottfried	Herr Römpler.	Erster	Herr Weger.
Brigitte	Frau Bleibtreu.	Zweiter	Herr Loberg.
Diätegebe	Frau Retty.	Dritter	Herr Möller.

Ritter und Schloßbedienstete.

Kasseneröffnung  $1\frac{1}{2}$  Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende **10 Uhr.**

Nach dem 2. Aufzuge findet eine größere Pause statt.

Zur Erholung beurlaubt: Luise Fladnicher, Lucie Lissl, Karl Ernst, Emil Secht.  
Kontrafaktisch beurlaubt: Hanna von Rothenberg.

### Eintritts-Preise:

Ganze Logen.		Einzelne Logenplätze.		Logen I. Rang, 1. Reihe	
Parterrelogen	Mk. 4.50 per Platz	Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	7.—	Logen I. Rang, 1. Reihe	Mk. 6.— per Platz
Logen I. Ranges	5.—	2., 3. u. 4. Reihe	6.—	2. und 3. Reihe	5.50
Logen II. Ranges	3.—	Reserveloge II. Rang, 1. Reihe	4.—	Logen II. Rang, 1. Reihe	3.50
		2. und 3. Reihe	3.50	2. und 3. Reihe	3.—
		Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.50	Logen III. Rang, 1. Reihe	2.50
		2. und 3. Reihe	2.—	2. und 3. Reihe	1.50
		Parterrelogen 1. Reihe	5.50	Sperrsig im Parkett	4.—
		2. und 3. Reihe	5.—		

### Nicht nummerierte Plätze.

Stehplatz im Parkett	3.—
Parterre	2.—
Galerieloge	1.—
Galerie	—50

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse I statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormitt. von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Nach jeder Theater-Vorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Straßenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstraße zur Fahrt nach Ludwigshafen. — Zug 10<sup>42</sup> nach Heidelberg wartet auf Theaterschluß bis spätestens 11<sup>12</sup>, Zug 11<sup>15</sup> nach Schwezingen und Heppenheim bis 11<sup>45</sup>. Zug 10<sup>55</sup> nach Speyer, Neustadt, Germersheim wartet auf Theaterschluß.

Mittwoch, den 13. Juli 1904.

Abends 8 Uhr. **Neues Theater im Rosengarten.**

## Der Bettelstudent.

Operette in 3 Akten von F. Zell und R. Genée. Musik von Karl Millöcker.